



Inhaltsverzeichnis

Newsletter-Verwaltung

[Persönliche Daten ändern](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)

[Newsletterabo kündigen](#)

Impressum

Förderkreis für
Ganzheitsmedizin
Bad Herrenalb e.V.
Rathausplatz 7
D-76332 Bad Herrenalb
tel.: +49 (0) 70 83 - 38 45
fax: +49 (0) 70 83 - 2307

e-mail: info@foerder-kreis.de

Vertretungsberechtigter
Vorstand: Dr. Kornelius Roth
(1.Vorsitzender),
Pfr. Alfred Meier,
(2.Vorsitzender)
Registergericht:
Amtsgericht Calw
Registernummer: VR 428

44. Pfingsttreffen in Bad Herrenalb: „Stirb und Werde! Soll das nun alles gewesen sein?“ (11. Mai - 16. Mai 2016) Alle sind herzlich eingeladen!

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

ja, in Bad Herrenalb wurde alles umgegraben! Der Kurpark ist wie ein großer, gefurchter Maulwurfshügel! Grassoden wurden entfernt, das Unterste nach oben gekehrt, Steine von Erde getrennt. Zäune und Hecken wurden beseitigt und mancher Lieblingsbaum musste weichen. Das Bachbett ist verlegt und renaturiert. Frische Leitungen sind gesetzt und die Straße umgebaut. Neue Wege und Brücken wurden geschaffen.

Als Einwohner von Bad Herrenalb fühlt es sich geradezu scheußlich an: Das Gewohnte ist zerstört. Andererseits spürt man: Hier passiert etwas. Es wird nie mehr so wie früher sein.

Mich erinnern diese Vorbereitungen in Bad Herrenalb auf die Gartenschau 2017 an die Zeit der Psychosomatischen Klinik Bad Herrenalb. Dort wurden bei „Gästen“ und bezahlten Mitarbeitern manche Umbaumaßnahmen eingeleitet. Das Unterste musste nach oben gekehrt werden und manche Lieblingsgewohnheit oder Haltung musste weichen. Unsere Grenzen wurden eingerissen, mussten aber auch wieder neu gesteckt werden. Brücken und neue Wege konnten entstehen, um diesem Leben wieder zu neuer Fülle zu verhelfen.

Wir wissen noch nicht wie erfolgreich und Impuls gebend die Gartenschau für die Stadt und ihre Entwicklung sein wird, aber wir Absolventen des „Bad Herrenalber Modells“ haben seither so manche Blüte erlebt und nähern uns jetzt dem 44. Bad Herrenalber Pfingstfest, an dem wir jährlich gemeinsam auf die damaligen "Grabungsarbeiten" zurückschauen, Erfahrung, Kraft und Hoffnung teilen, Freunde und Weggefährten treffen und neue Anregungen für unseren Genesungsweg bekommen (s.u.).

Hier ist man immer wieder an eine der geistigen Grundlagen des A-Programms erinnert. William James, der Begründer der amerikanischen Psychologie („The Principles of Psychology“) hat 1902 in seinem Buch „Die Verschiedenheit der religiösen Erfahrungen“ Francis Newman (ein englischer Gelehrter aus dem 19. Jahrhundert) zitiert. Der sagte: "Gott hat zwei Familien von Kindern auf dieser Erde, die Einmal-Geborenen und die Zweimal-Geborenen.“ Die Einmal-Geborenen sind die gesunden Seelen. Sie haben ein himmelblaues, optimistisches Evangelium und gehen selbstbewusst und selbstbeherrscht durch ihr Leben. Die Zweimal-Geborenen sind die an der Welt erkrankten Seelen. Diese Menschen leiden unter sich, sind voller widerstreitender Elemente, ja zerrissen zwischen ihnen. Sie sind „Riese ihrer Träume und Zwerg ihrer Ängste“. Hochgefühle und Niedergeschlagenheit, Schwächen und Stärken, Gut und Böse, das Aufgebaute und das Zerbrochene –alles hat bei ihnen einen doppelten Boden, ist unmittelbar benachbart oder gleichzeitig da. Diese Menschen müssen, um glücklich zu sein, zweimal geboren werden.

50 Tage nach Ostern erwarten wir im Förderkreis auch dieses Jahr voller Spannung das Bad Herrenalber Pfingsttreffen. Während für die „Einmal-Geborenen“ das Pfingstfest vielleicht einen zentralen Platz in ihrem Glaubensleben einnimmt, hat es für viele Freundinnen und Freunde des Förderkreises für Ganzheitsmedizin einen zusätzlichen, sehr

persönlichen Bezug. Viele von uns hatten das Geschenk der Verzweiflung erlebt, die unendliche Einsamkeit, die Ausweglosigkeit: Wir hatten uns im Leben verlaufen. Ob durch Krankheit, Sucht, Beziehungsbrüche, Schicksalsschläge oder nicht überwundene Kindheitserfahrungen, ein innerer Zustand der Hoffnungslosigkeit hatte uns überwältigt. Alles schien zu Ende, unser ganz persönlicher Karfreitag. In diese Situation gebracht, ahnt keiner der Zweimal-Geborenen, dass ihm die Segnung einer zweiten Geburt bevorsteht: Als alles schon zu Ende schien, das unverdiente und nicht verdienbare Geschenk der Neugeburt mitten im Leben!

Diese Wiederauferstehung in einer neuen Haltung, einem frischen Geist, der überall weht, wurde in Selbsthilfegruppen oder 12 Schritte-Kliniken gefunden. Jahr für Jahr machen sich am Pfingsten ca. 1000 Menschen nach Bad Herrenalb auf, um diesen Geist der „ansteckenden Gesundheit“ mit offener Begegnung, Berührung, Austausch und Dankbarkeit zu pflegen und zu erneuern. „Habe ich denn den neuen Geist überhaupt empfangen“, fragt sich vielleicht der eine oder andere. Ein früherer Pfarrer am Berner Münster antwortete mal auf diese Frage: „Quäle dich darum nicht mit der Frage: Habe ich den Heiligen Geist empfangen, sondern frage dich, habe ich je um ihn gebeten?“ Diese Antwort eines Pfarrers ist uns vertraut. Sie erinnert an den 3. und 11. Schritt im 12- Stufen-Programm.

Was erwartet uns dieses Jahr am Pfingstfest? Welche Themen bringen die Referenten mit? Rudolf Szabo hatte in seiner „nassen Zeit“ Banken überfallen! Als Wiedergutmachung nach Abbüßung setzt er sich jetzt unter anderem als Anti-Aggressions-Trainer für Jugendliche ein. David Gilmore, der uns seit Jahren freundschaftlich verbunden ist, hat den Clown als Spieler, Heiler und Lehrer weiterentwickelt und gibt uns einen Einblick in diese Kunst und Lebenshaltung. Hans-Joachim Maaz, Psychiater, Psychoanalytiker und Autor, 1980-2008 Chefarzt der Psychotherapeutischen und Psychosomatischen Klinik in Halle, wird einen mit Spannung erwarteten Vortrag zur „Psychodynamik von Sucht“ halten. Walther Lechler und Hans-Joachim Maaz sind in einer für beide sehr wichtigen Zeit beruflich und freundschaftlich über die damalige Ost - West - Grenze im regen Austausch gestanden. Wolfram Kölling wird über die wichtigen Schamkonflikte sprechen und wie sie unser Leben beeinflussen. Ortrud Grön begreift Träume als Schlüssel zum Leben und gibt anhand der Traumbilder Anregungen zu einem von Dogmen befreiten Leben. Jürgen Heckel ist Kommunikationstrainer und Buchautor. Als langjährig trockener Alkoholiker liest er aus seinem Buch „Sich das Leben nehmen“ vor und lässt uns an seinem Genesungsweg teilhaben. Ich selbst werde mit einem Beitrag zum Thema „Stirb und Werde“ dabei sein. Thomas Richter zeigt den bahnbrechenden Dokumentarfilm „The Anonymous People“ von Greg Williams. Wir halten diesen Film über die A-Gruppen-Bewegung, die in den USA 23 Millionen Menschen umfasst, für äußerst gelungen und haben deshalb die Aufwendungen für die Einfügung der deutschen Untertitel übernommen. Thomas hat für uns die deutschen Untertitel überprüft und zusammen mit der Filmfirma angepasst. Musikalisch freuen wir uns auf Alwine Deege, die in ihrer besonderen Art mit uns singt und tanzt. Auch Monika Veerman, die immer mehr Freunde anzieht, ist wieder dabei. Der Pianist Hans Wolf wird uns mit dem Flügel auf eine musikalische Lebensreise mitnehmen. Walter Spira wird diesmal begleitet von Markus Munzer-Dorn. Michael Protschka hat wieder die Disco-Leitung und Renate Sell wird erstmalig eine Lichtinstallation anbieten. Werner Vorreiter bietet morgens zu Beginn des neuen Tages Qi Gong an.

Die Vorpfingstseminare werden dieses Jahr von Alwine Deege, David Gilmore, Ortrud Grön, Willi Hochgräber, Wolfram Kölling, Reinhard Mumm, Wolf Ollrog zusammen mit Saskia Lahner und Alma Alvarado Rojas angeboten. Bitte näheres dem Programm auf der Homepage entnehmen!

Im direkten Anschluss an unser Pfingsttreffen wird im Haus der Kirche in Bad Herrenalb wieder unsere diesjährige Mitgliederversammlung stattfinden.

Der Tisch ist also wieder reichlich gedeckt! Lebensfreude und Genesungsimpulse für uns alle! Und natürlich freuen wir uns auch auf die guten Begegnungen mit den Freunden und Besuchern der Tafel!

In herzlicher Verbundenheit

Dr. Kornelius Roth
1.Vorsitzender Förderkreis für Ganzheitsmedizin Bad Herrenalb e.V.

PS.: Flyer vom Pfingsttreffen, Begegnungswoche und der Herbsttagung findet ihr zum Download auf <http://www.foerder-kreis.de>, auf Wunsch senden wir euch diese auch gerne zu.

Beachtet bitte auch unsere kommenden Veranstaltungen mit Willi Hochgräber "Sieben Pfeile" - Indianische Lebensgestaltung (Vortrag am 14.04.2016) "Schreiben befreit" (Seminar 15.04. - 17.04.2016) und mit Wolfram Kölling in der Hochgratlinik "Die Arbeit mit inneren Einstellungen zur persönlichen und spirituellen Entwicklung" (Seminar 15.04. - 16.04.2016).